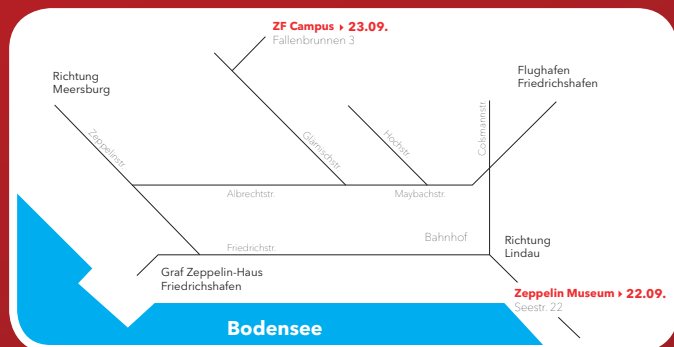


Orte



zeppelin universität

zwischen
Wirtschaft Kultur Politik

Zeppelin Universität
Fallenbrunnen 3
Neuer ZF Campus, Blackbox
88045 Friedrichshafen



Zeppelin Museum Friedrichshafen
Seestr. 22
88045 Friedrichshafen

Kontakt

Prof. Dr. Maren Lehmann
Leiterin Lehrstuhl für Soziologische Theorie
Zeppelin Universität
maren.lehmann@zu.de

Miriam Fuggenthaler
Leiterin Abteilung Bildung und Vermittlung
Zeppelin Museum
fuggenthaler@zeppelin-museum.de

gefördert durch die

**KULTURSTIFTUNG
DES
BUNDES**



MÖGLICHKEIT

MENSCH

SYMPOSIUM

in Kooperation mit der

zeppelin universität

zwischen
Wirtschaft Kultur Politik

„ÖKOLOGIEN DES MENSCHLICHEN“

Das Symposium „Ökologien des Menschlichen“ versucht zum Abschluss der Ausstellung im Zeppelin Museum die Frage nach den Möglichkeiten des Menschen nochmals zu stellen und dabei über den technischen Kontext hinauszugehen. Renommierete Kulturwissenschaftler und Soziologen diskutieren darüber, was das Menschliche am Menschen ist. Wie kann der Mensch als Mensch verstanden werden und wie kann er unter Menschen leben? In welchen Umgebungen ist es möglich, Mensch zu sein? Was also ist das Milieu des Menschen und was heißt es, wenn dieses Milieu sich erweitert oder wenn es sich einschränkt? Welche Grenzen muss der Mensch akzeptieren? Kann er sich erkennen und kann er sich ertragen? Welches Bild macht sich der Mensch vom Menschlichen?

Donnerstag, 22.09.
Zeppelin Museum

19 UHR Führung durch die Ausstellung
Möglichkeit Mensch. Körper | Sphären | Apparaturen mit
Dr. Claudia Emmert, Direktorin, Zeppelin Museum

Anmeldung

online unter: zu.de/veranstaltungen

Eintritt frei

SYMPOSIUM

Freitag, 23.09.
Zeppelin Universität

9.30 - 10 UHR

Prof. Dr. Maren Lehmann (Zeppelin Universität)
Begrüßung

10 - 11 UHR

Prof. Dr. Thomas Macho (HU Berlin)
„Vorbilder des Menschlichen“

11 - 12 UHR

Prof. Dr. Ute Holl (Universität Basel)
„Radiophonie und Klanglabor. Zur Produktion akustischer Umwelten“

12 - 13 UHR

Prof. Dr. Stephan Packard (Universität Freiburg)
„Ver-Zeichnungen kybernetischer Körper. Spekulationen zum nächsten Menschen in Bildmedien“

14 - 15 UHR

Prof. Dr. Ulrich Bröckling (Universität Freiburg)
„Vorbeugungsregimes und ihre Menschen. Zur Anthropologie der Prävention“

15 - 16 UHR

Prof. Dr. Mirjam Schaub (HAW Hamburg)
„Homo mensura. Der Skandal eines radikal anderen Lebens in dieser Welt? Michel Foucault, die antiken Kyniker und wir“

16.30 - 17.30 UHR

PD Dr. Burkhardt Wolf (HU Berlin)
„Space Oddities. Der Mensch in Musils Möglichkeitsräumen“

17.30 - 18.30 UHR

Prof. Dr. Natascha Adamowsky (Universität Freiburg)
„Me and My Cloud. Selbsterkenntnis im Datenmeer“

19 - 20 UHR

Prof. Dr. Armin Nassehi (LMU München)
„Drohende Neurosen und Zwangshandlungen. Die Umwelt als Schutzraum des Menschen“